

meistlich ausersprochener Wünsche ganz
 weghleik. Meine sehr verehrten Herrn
 Collegen eruche ich, mir interessante
 Beobachtungen vorzüglich über die Wirk-
 ungen neuerer Arzneimittler gefälligst mit-
 theilen.

Wien, den 10ten October 1822

Dem Wunsche der Verlagshandlung, die durch den Tod des bisherigen Herrn Herausgebers verwaiste Sammlung fortzusetzen, entsprechend, habe ich dieß übernommen und bemerke hiebei, daß die Sammlung den Namen ihres Gründers zum Andenken desselben fortführen soll. Bei dem immer mehr ausgedehnten Gebiete der Staatsarzneikunde dürften sich für diese Sammlung Aphorismen des Wissenswerthen aus diesem Zweige unsrer Wissenschaft besser eignen, als die bisher begedruckte kritische Literatur, welche von nun an nach

IV

mehrfach ausgesprochenem Wunsche ganz wegbleibt. Meine sehr verehrten Herrn Collegen ersuche ich, mir interessante Beobachtungen vorzüglich über die Wirkungen neuerer Arzneimittel gefälligst mitzutheilen.

Weisenburg im October 1838.

Dr. Meyer.